

W GEMEINDEANZEIGER eisenbach



Donnerstag, 1. September 2016 Nummer 35

Amtliches	Seite 2
Seniorenrat	Seite 5
Notdienste	Seite 6
Vereine	Seite 7
Kirchen	Seite 10
Parteien	Seite 11
Ferienprogramm	Seite 11

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach.

Herausgeber:

Gemeinde Weisenbach,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach,

Telefon 07224 9183-0,

Fax 07224 9183-22,

E-Mail:

buergemeisteramt@weisenbach.de,

www.weisenbach.de.

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG

71263 Weil der Stadt,

Merklinger Straße 20,

www.nussbaum-wds.de.

Verantwortlich für den

amtlichen Teil und alle sonstigen

Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Toni Huber,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach.

Verantwortlich für den

Anzeigenteil:

Brigitte Nussbaum,

Merklinger Straße 20,

71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung

der ¼-jährlich zu entrichtenden

Abonnementgebühr.

Vertrieb

(Abonnement und Zustellung):

WDS Pressevertrieb GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt,

Telefon 07033 6924-0,

E-Mail:

abonnenten@wdspresservertrieb.de,

Internet: www.wdspresservertrieb.de



Schwimmbadverein
LatschigBadWeisenbach e.V.

BEACH PARTY

3. SEPTEMBER
20.30 UHR

MAC'S

FIREWORKS
& FAIRYTALES

www.latschigbad-weisenbach.de



Amtliche Nachrichten

köb 

Öffentliche Bücherei
Weisenbach
und Au



Im Belzerhaus
Belzerweg 4
76599 Weisenbach

Öffnungszeiten:

Sonntag 11¹⁵ – 12¹⁵ Uhr
Mittwoch 16⁰⁰ – 19⁰⁰ Uhr

Das Büchereitem freut sich über Ihren Besuch.

Ausleihzeiten

Mittwoch:
16 bis 19 Uhr und
Sonntag:
11.15 bis 12.15 Uhr
Telefon 07224 9947720

AUSLEIHE KOSTENLOS!

Hausgemacht!

Grüße aus dem Garten ...

Bei uns finden Sie die passenden Bücher und Zeitschriften zur Ernte- und Einmachzeit

Konfitüren, Chutneys und Gelees -
Rezepte zum Haltbarmachen

Kürbis und Karotte/Kohl und Rübe
- Alte Sorten wieder entdeckt

Kürbisglück –

Rezepte für Kürbis und seine Verwandten

Tomaten – Die besten Rezepte
Lust auf Zucchini-
gekocht, gebacken oder frittiert?

Kürbis -

Kochen, backen, einmachen

Obstgarten – fruchtige Rezepte

Apfel, Zwetschge und Holunder –
Früchte aus dem Hausgarten

Südtiroler Apfelkochbuch-

Köstliche Rezepte

Wurzelwerk-

Rezepte aus der Gemüseküche

Einmachen -

Süß und pikant

Natürlich einmachen -

Beeren, Obst, Gemüse und Kräuter
haltbar machen

Weck Landjournal -

Die Zeitschrift für das traditionelle
Einmachen mit Weck-Gläsern

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebot der Woche

1. Wurlitzer-Orgel, leicht defekt, Telefon 67969
2. Küchenschrank, beige, 200 x 50 x 50 cm, Telefon 0176 42978627
3. Schrankwand: Eiche hell, über Eck mit Glasvitrine und Beleuchtung, 2,50 x 3,60 m, Höhe: variabel ab 2,45 m, kann auch versetzt oder komplett verändert bzw. nur teilweise aufgebaut werden, für Selbstabhöler (abholfertig), Telefon 0171 8382308

Bevölkerungsfortschreibung

Gemeinde Weisenbach

Monat Juli 2016

	Weisenbach	Au	Neudorf	Gesamt
Stand der Bevölkerung 30.06.16	1.735	640	132	2.507
Zugang				
Zuzüge	10	2	0	12
Geburten	1	0	0	1
Weggang				
Wegzüge	6	4	0	10
Sterbefälle	1	0	0	1
Stand der Bevölkerung 31.07.16	1.739	638	132	2.509



Foto: Zoomar/ RFZoonar/Thinkstock



Sommer, Sonne, Sonnenschein ...

Mit viel Sonnenschein und heißen Temperaturen wurden unsere Kindergartenkinder in der ersten Woche nach den Ferien begrüßt. Zur Freude aller konnten wir somit schon in den frühen Morgenstunden unseren herrlichen Hof nutzen.

Der terrassenförmig angelegte Garten bietet jedem einzelnen Kind die vielfältigsten Möglichkeiten, seine Bewegungs- und Forscherfreude auszuleben.

Die unterste Ebene ist mit Fahrzeugen, Rollern und Bobbycars ausgestattet. Selbst unsere „Allerkleinsten“ erleben hier Bewegungsförderung mit Freude.

Auf der zweiten Ebene kann nach Herzenslust gesandelt, gebuddelt und gebacken werden. Der Kreativität beim vielfältigen Spielen mit dem Element „Sand“ sind hier keine Grenzen gesetzt, und die Erzieherinnen werden zudem mit reichlich Kaffee und Kuchen sowie zahlreichen leckeren Sandgerichten beispielhaft versorgt.

Die höher gelegenen Rasenebenen laden zur Förderung der Geschicklichkeit, Koordination und Ausdauer ein, was beim Klettern, Rutschen, Fußball spielen, bei Fangspielen und Rollenspielen freudig zum Ausdruck gebracht wird. Eine Besonderheit unseres Kindergartens ist der Bach-



lauf, der sich am Rande des Rasenbereichs entlangzieht. Kaulquappen, Wasserspinnen, viele Kleinstlebewesen, auch ab und an einmal eine Libelle regen die Kinder zum Beobachten und zur Achtung der Lebewesen der Natur an. Zudem können unsere kleinen Gärtner unser im Frühjahr angelegtes Gemüsebeet vorsichtig mit den kleinen Gießkännchen mit Bachwasser versorgen.

Auf der obersten Ebene, die manchmal auch ein mühsamer Anstieg sein kann, steht als Belohnung eine große Nestschaukel bereit und zu-

sätzlich überrascht ein herrliches Panorama mit Blick auf das vordere Murgtal und das Schloss Eberstein und zusätzlich frischer Schwarzwaldhöhenluft die kleinen und großen Bergsteiger.

Pure Natur also, mit Pflanzen, Tieren und jeder Menge Naturgeräusche machen das Spielen im Freien zur wahren „Sinnesoase“.

Unsere erste Kindergartenwoche war echt toll und wir alle wünschen uns noch weiterhin sonnige Tage, um unseren besonderen Außenbereich noch weiter genießen zu können.

Leerung der Biotonnen wieder alle zwei Wochen

Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt mitteilt, endet Ende August die Phase der acht zusätzlichen Leerungen der Biotonnen und damit die von Juni bis August dauernde wöchentliche Leerung dieser Behälter. Es wird empfohlen, die Leerungstermine ab Anfang September im jeweiligen Abfallkalender nachzulesen, damit Biotonnen nicht unnötig bereitgestellt werden.

Darüber hinaus empfiehlt der Abfallwirtschaftsbetrieb, Bioabfälle grundsätzlich verpackt in die braune Tonne zu geben. Ideal zum Einpa-

cken ist Zeitungspapier, weil es bei der Behandlung der Bioabfälle keine Probleme bereitet und für den Tonnenutzer keine zusätzlichen Kosten verursacht. Wer das Sammelgefäß in der Küche mit mehreren Lagen auskleidet, hat einiges dafür getan, dass Feuchtigkeit gebunden wird. Mit Zeitungspapier umwickelt, lässt sich der organische Abfall als handliches Paket in die Biotonne werfen. Eine Alternative sind im Handel erhältliche Papiertüten für die Bioabfälle.

Ebenfalls akzeptiert für Biotonnen sind Beutel aus Mais- oder Kartoffel-

stärke. Diese müssen deutlich als solche gekennzeichnet, und durch Aufdruck muss auf die Einhaltung der einschlägigen Normen DIN 54900 bzw. EN 13432 hingewiesen sein.

Keinesfalls dürfen „normale“ Kunststoffbeutel, wie zum Beispiel Einkaufsbeutel oder Mülltüten verwendet werden. Diese Beutel zersetzen sich beim Vergärungsvorgang und bei der anschließenden Kompostierung nicht. Biotonnen, in denen Kunststoffbeutel festgestellt werden, können ungeleert stehen bleiben.

Sanierung der Weinbergstraße beginnt – Straßen gesperrt

Umfangreich wurde in den zurückliegenden Wochen durch die Beratungen im Gemeinderat und durch entsprechende Bürgerinformationsveranstaltungen die anstehende Sanierung der Weinbergstraße beraten und erläutert. Mit dem Ende der Ferien- und Urlaubszeit gehen nun auch die Bauferien zu Ende, und mit dem ersten Bauabschnitt wird am kommenden Montag, 5. September 2016 begonnen.

Der erste Bauabschnitt beinhaltet den Bau von zwei Senkschächten im Bereich der Weinbergstraße, eine Startgrube im Bereich der Eisenbahnstraße sowie die Unterquerung der Bahnlinie. Diese Arbeiten sollen bis zum 16. Dezember abgeschlossen werden.

Zur Durchführung dieser Arbeiten ist eine Vollsperrung im Bereich der Weinbergstraße in Höhe der Anwesen Weinbergstraße 9 und 11 sowie

im Bereich der Eisenbahnstraße hinter dem Pfarrhaus notwendig. Die Zufahrt in das oberhalb der Weinbergstraße liegende Wohngebiet erfolgt während der Bauphase über die Straße „Im Viertel“.

Um dem erhöhten Verkehrsaufkommen im Bereich der Straße „Im Viertel“ gerecht zu werden, besteht während der Bauphase beidseits ein Halteverbot.

Um die Müllentsorgung ordnungsgemäß durchführen zu können, wird in Höhe des Anwesens Weinbergstraße 14 sowie im Bereich der katholischen Kirche (Einmündung Eisenbahnstraße in die Weinbergstraße) jeweils eine Mülltonnen-Sammelstelle eingerichtet. Die großen Müllfahrzeuge müssen im Bereich der Weinbergstraße dann rückwärts zu- bzw. abfahren können; aus diesem Grund gilt in der Weinbergstraße vom Kreuzungsbereich Schützenstraße /

Im Viertel bis in Höhe des Anwesens Weinbergstraße 14 ebenfalls ein absolutes Halteverbot. Im Einmündungsbereich Eisenbahnstraße in die Weinbergstraße neben der Kirche müssen die Müllfahrzeuge wenden können; aus diesem Grund gilt auch in diesem Bereich ein großzügiges Halteverbot.

Die betroffenen Anwohner im Bereich Weinbergstraße, Bergweg und Eisenbahnstraße werden gebeten, ihre Mülltonnen zu kennzeichnen und an den Mülltonnen-Sammelplätzen zur Leerung bereitzustellen.

Mit der Maßnahme in der Weinbergstraße wird sogleich am Montag, 5. September begonnen, im Bereich der Eisenbahnstraße wohl einige Tage später. Die detaillierte Abstimmung zwischen Gemeindeverwaltung, Planungsbüro und der bauausführenden Firma ist gegenwärtig im Gange.

Entwicklungsprogramm „Ländlicher Raum“ für das Jahr 2017 ist ausgeschrieben

Ende Juli wurde das Entwicklungsprogramm „Ländlicher Raum“ (ELR) für das Programmjahr 2017 bekanntgemacht.

Das Entwicklungsprogramm „Ländlicher Raum“ hat in den letzten Jahrzehnten in Weisenbach vielfältige Investitionen sowohl im öffentlichen als auch im privaten Bereich ermöglicht. Mit der Aufnahme des Bereichs „Ortsmitte I“ in das Landes-sanierungsprogramm, scheiden Förderungen aus dem ELR-Programm für den Bereich Weisenbach selbst aus. Doch im Ortsteil Au wurden in den vergangenen Jahren weitere Maßnahmen gefördert.

Das Entwicklungsprogramm 2017 setzt Förderschwerpunkte insbesondere in den Ortskernen, wo leerstehende Häuser oder baufällige Schuppen das Ortsbild beeinträchtigen. Sie tragen mittelfristig zu einer Verödung der Ortskerne bei. Um diese Entwicklung aufzuhalten, müssen leerstehende oder

ungenutzte Gebäude aktiviert und zu zeitgemäßen Wohn-, Büro- oder Gewerbeflächen umgenutzt werden. Solche Objekte bieten genügend Potential für eine künftige Ortsentwicklung im Innenbereich. Daher konzentriert sich das Jahresprogramm 2017 noch stärker als bisher auf die Förderung wohnraumbezogener Projekte. Oftmals muss für eine Neuordnung zunächst „Platz geschaffen werden“; dies berücksichtigt das Entwicklungsprogramm ländlicher Raum in der Form, dass auch ein Zwischenerwerb, Abbruch oder die Neuordnung finanziell unterstützt werden. Bei der Schaffung von neuem Wohnraum erhält, ergänzend zur Förderung von eigengenutztem Wohnraum, auch die Förderung von Mietwohnungen eine neue Bedeutung. Innovative Holzbaulösungen können gar eine erhöhte Förderung erfahren. Standortfaktoren wie der Erhalt von Dorfgasthäusern oder die Sicherstellung der ärztli-

chen Versorgung werden prioritär berücksichtigt.

Die Anträge müssen mit den entsprechenden Unterlagen bis Ende Oktober beim Regierungspräsidium in Karlsruhe eingereicht werden. Vorab ist es sinnvoll, wenn Vorhaben mit den Fachbehörden erörtert werden können.

Aus diesem Grund sollten sich interessierte Eigentümer möglichst frühzeitig mit der Gemeindeverwaltung, Bürgermeister Toni Huber oder Hauptamtsleiter Walter Wörner, in Verbindung setzen. Fundiert ausgearbeitete und durch entsprechende Angebote belegte Förderanträge haben deutlich mehr Chancen als ein „auf den letzten Drücker“ zusammengestellter Förderantrag mit unzureichenden Unterlagen.

Wer im Ortsteil Au Umnutzungen, Modernisierungen oder Neubauten plant, sollte sich daher frühzeitig an die Verwaltung wenden.

Apfelsammelaktion

Seit einigen Jahren führt die Lebenshilfe Rastatt-Murgtal Apfelsammelaktionen durch. In großen Gemeinschaftsaktionen von Menschen mit und ohne Behinderungen wurden in den letzten Jahren Äpfel von Bäumen auf privaten Streuobstwiesen geerntet und der Ertrag zu Apfelsaft verarbeitet. 2015 war mit Unterstützung des Landschaftserhaltungsverbandes auch erstmals Weisenbach in die Apfelsammelaktion mit einbezogen. Zahlreiche Schüler der Johann-Belzer-Schule, aber auch Privatleute haben sich an der Aktion, welche damals insbesondere im Füllenbachtal in Au stattfand, beteiligt.

Aufgrund des großen Erfolges soll die Aktion in diesem Jahr am 24. September 2016 sowie am 22. Oktober 2016 wiederholt werden. Al-

lerdings tragen in diesem Jahr die Bäume im Füllenbachtal nur relativ wenig Äpfel. Es ist daher angedacht, die Aktion auf Flächen, wo die Streuobstbestände reichlich Äpfel tragen, auszuweiten.

Die Gemeindeverwaltung ruft daher in Zusammenarbeit mit dem Landschaftserhaltungsverband und der Lebenshilfe Rastatt-Murgtal die Grundstückseigentümer in Weisenbach, welche ihr Streuobst nicht selbst abernten und verwerten, dazu auf, dieses für das Gemeinschaftsprojekt, welches eine Vielzahl an außergewöhnlichen Begegnungen von Menschen mit und ohne Behinderung sowie leckeren Lebenshilfe-Apfelsaft mit sich bringt, zu unterstützen. Natürlich darf man die Erntetage auch persönlich

unterstützen. Grundstückseigentümer, welche erlauben, ihr Obst abzuernsten, dürfen sich ab Montag, 5. September 2016 entweder beim Landschaftserhaltungsverband im Landratsamt Rastatt, Frau Diana Fritz, Tel. 07222/381-4570, oder bei der Gemeindeverwaltung Weisenbach, Hauptamtsleiter Walter Wörner, Tel. 9183-11, unter Angabe der jeweiligen Flurstücksnummer und der Anzahl der Apfelbäume melden.

Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass es regelmäßig Apfelbäume gibt, welche durch die Grundstückseigentümer nicht mehr abgeerntet werden bzw. nicht mehr abgeerntet werden können. Über dieses Gemeinschaftsprojekt kann solches Obst eine äußerst sinnvolle Verwendung erfahren.

Seniorencommunity / Seniorenrat

Palliativstation im Weinbrennerhaus in der Hub

Die Teammitglieder des Seniorenrats informierten sich wiederholt über Leistungsangebote von Einrichtungen, stationären und ambulanten Diensten und Unterstützungsleistungen für ältere und kranke Menschen in der Region Mittelbaden. Bürgermeister Toni Huber hatte einen Besuch im Palliativ-Zentrum im Weinbrennerhaus in der Hub in Ottersweier vereinbart. Der Oberarzt Dr. Bernhard Kern empfing uns mit Gästen und gab mittels einer Power-Point-Präsentation umfangreiche Informationen über die Gründe für die Aufnahme und das Leistungsangebot in der Palliativstation.

Patienten mit einer nicht heilbaren und weit fortgeschrittenen Erkrankung mit begrenzter Lebenserwartung, die an den Symptomen dieser Erkrankung leiden, können in einer akuten Krise auf der Palliativstation aufgenommen werden. Nach einer symptomorientierten Diagnostik erfolgt eine ganzheitliche Therapie zur Linderung von belastenden körperlichen und seelischen Symptomen.



Besuchergruppe mit Dr. Bernhard Kern (2. v. l.)

Neben der speziellen palliativmedizinischen Versorgung und besonderen Therapie- und Pflegeangeboten stehen für den psychosozialen und spirituellen Bereich eine Psychologin, Seelsorger, der Sozialdienst und begleitende Hilfen zur Verfügung. Nicht das Sterben, sondern die Lebensqualität des verbleibenden Lebens steht im Mittelpunkt. Die An-

gehörigen werden auf Wunsch in die Pflege und Entscheidungsfindung in Bezug auf die Behandlung miteinbezogen und erhalten selbst nach Bedarf Beratung und Unterstützung durch das Team der Palliativstation, um mit der besonderen Lebenssituation besser zurechtzukommen.

(Fortsetzung auf Seite 6)

(Fortsetzung von Seite 5)

Auch Übernachtungsmöglichkeiten stehen für Angehörige zur Verfügung. Nach der Beantwortung von Fragen konnten wir ein Patienten-

zimmer, Gemeinschaftsräume und die Hauskapelle besichtigen. Wir haben sehr, sehr positive Eindrücke von den Ausführungen, den ganzheitlichen Therapieangeboten und vom Rundgang in der Palliativstation im

Weinbrennerhaus mitgenommen. Im Anschluss informierten wir uns über die landwirtschaftliche Vielfalt, die Produkte des Hofladens und das begleitende Wohnen von Menschen mit Behinderungen auf dem Aspichhof.

Informationsveranstaltungen im Herbst 2016

Wiederum zu drei Veranstaltungen zu verschiedenen Themen lädt der Seniorenrat mit Kooperationspartnern in den Monaten September bis November ein. Sie beginnen jeweils um 15.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Weisenbach. Ein Fahrdienst wird jeweils angeboten.

Am 14.09. wird das Team der Jung Hörsysteme in Gaggenau über gutes Hören im Alter informieren, individuell beraten und darüber berichten **„Was leisten moderne Hör-Systeme heute?“**

Über das **„Kirchliche Leben im Jahreslauf in der Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach“** wird am 12. Oktober Pfarrer Thomas Holler mit Fotos, Liedern und Texten seinen Vortrag gestalten.

Zum 1. Januar 2017 tritt das Pflegegestärkungsgesetz II in Kraft. Eine wesentliche Änderung wird sein, dass es zukünftig dann anstatt von drei Pflegestufen fünf Pflegegrade geben wird.

Neuer Maßstab für Pflegebedürftigkeit ist der Grad der Selbstständigkeit und nicht mehr der Zeitaufwand des Hilfebedarfs sondern die Abhängigkeit von personeller Hilfe und zwar nicht nur bei einigen Vorrichtungen der Grundpflege. Die Geschäftsführerin der Kath. Sozialstation, Frau Sabine Weiler, wird am 9. November ausführlich unter dem Thema: **„Was bringt die Pflegereform – Von Pflegestufen zu Pflegegraden“** Auskunft zu den Auswirkungen der Änderungen geben.

Die Bevölkerung ist recht herzlich zu den Vorträgen eingeladen. Weitere Informationen finden Sie in dem grünen Flyer, der im Rathaus, den Kirchen, der Arztpraxis und Banken ausliegt. Neben den Informationsveranstaltungen stehen die Mitglieder des Seniorenrats gerne für Auskünfte und Beratung zur Verfügung. Auch die 16 Teammitglieder des Unterstützungsangebotes **„Helfende Hände“** bieten gerne ihre Hilfen an.

Im Herbst werden die Hilfeleistungen der einzelnen Mitglieder in einem Flyer vorgestellt und können dann direkt von den Mitbürgerinnen und Mitbürgern angefragt werden. Aktuell sind Anfragen noch an **Frau Romy Klingele Tel: 07224 – 9183 – 15** zu richten.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer **116117** zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe links, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter der Rufnummer 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

3./4. September - Zentrum für Tiergesundheit, Im Rollfeld 58, Baden-Baden,
Telefon 07221 920320,
www.baden.vet

Apotheken

www.lak-bw.de
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 3. September

Igelbach-Apotheke,
Lautenbacher Pfad 2,
Loffenau,
Telefon 07083 524250

Sonntag, 4. September

Johannes-Apotheke,
Hauptstraße 37,
Forbach,
Telefon 07228 2271

Vital-Apotheke
im Gesundheitszentrum,
Hildastraße 31 B,
Gaggenau,
Telefon 07225 68978020

Alle Angaben ohne Gewähr!

Vereinsnachrichten

Imkerverein

Imkerstammtisch

Der Imkerstammtisch im September findet am 02.09.2016 in Gernsbach in der Restauration "Brüderlin" um 18:30 Uhr statt. Themen werden unter anderem sein: die Einfütterung und der Wintersitz der Bienen. Der nächste Imkerstammtisch im Oktober findet am 21.10.2016 statt.

Fanfarenzug Weisenbach

Canstatter Wasen

Nachdem wir letztes Jahr am Münchner Oktoberfestumzug teilnahmen, geht es in diesem Jahr zum Festumzug des 171. Canstatter Wasen. Am Sonntag, 25.09., um 11 Uhr marschieren wir mit der Sektion Süd des Südwestdeutschen Fanfarenzugverbandes durch die Canstatter historischen Gassen bis zum Wasen. 96 Gruppen werden unterwegs sein. Das SWR-Fernsehen überträgt den Umzug am Nachmittag von 16 bis 18 Uhr. Wir fahren mit einem Bus, Abfahrt ist um 7.45 Uhr.

Um für den großen Festumzug gerüstet zu sein, haben die Proben schon wieder begonnen. Wir proben montags, 20 Uhr, im Vereinsraum der Festhalle und freitags, 19.30 Uhr, im Sporthallenprobierraum.

Der nächste Auftritt ist bereits am 10. September, hier spielen wir zu einem Geburtstag auf.

Vorschau: Am Wochenende vom 14.-16. Oktober erholen wir uns mit einem Hüttenaufenthalt auf der „Bonora“.

Neuer Termin: Am Freitag, 21. Oktober besucht uns der Clarino der Sektion Süd in der Probe.

DRK Ortsverein Gernsbach

Spende Blut, rette Leben!

Blut ist lebenswichtig und nicht künstlich herstellbar. Blutspenden sind daher nötig und ohne Alternative. Jeden Tag werden knapp 15.000 Blutspenden gebraucht, damit die Patienten in Deutschland versorgt werden können. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher um Ihre Blutspende

Donnerstag, 08.09.2016

14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

**DRK-Haus, Am Bachgarten 9,
76593 GERNSBACH**

Wichtig:

Bitte Personalausweis mitbringen!

Jeder kann ganz plötzlich in die Situation kommen, dringend Blutpräparate zu benötigen: Die Liste, in welchen Situationen Blutpräparate benötigt werden, ist lang. Sie werden eingesetzt bei der Versorgung eines Unfallopfers mit starkem Blutverlust, bei einem Krebspatienten während und nach der Chemotherapie oder auch bei Herz-, Magen- und Darmer-

krankungen und vielem mehr. Aber auch für den Spender selbst lohnt sich die gute Tat. Neben dem erfüllenden Gefühl bis zu drei Menschen mit seiner Blutspende geholfen zu haben, bekommt jeder Blutspender einen kleinen Gesundheitscheck. Erstspender erhalten einen Blutspendeausweis mit ihrer Blutgruppe. Dieser hat bei Unfällen nicht selten schon einen entscheidenden Zeitvorteil gebracht.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder von 18 bis zur Vollendung des 73. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Musikkapelle Au

Sommerferienprogramm



Am 27.08. lud die Musikkapelle Au im Rahmen des Ferienprogrammes die Kinder der Gemeinde wieder nach Loffenau in den Reitstall ein. Die heißen Temperaturen hielten

die Kinder nicht davon ab, einen schönen Nachmittag auf dem Rücken der Pferde zu verbringen. Zur Abkühlung gab es auch noch ein Eis.

Sommerferienprogramm



Am Samstag, den 27.08. trafen wir uns im Rahmen des Ferienprogrammes im Naturfreundehaus, um bei herrlichem Sommerwetter im Freien einen Dachziegel mit Acrylfarbe zu gestalten. Unter Anleitung von Julia Götzmann konnte jedes Kind seiner Kreativität freien Lauf lassen und so entstanden sehr schöne Kunstwerke. Nachdem die Ziegel fertig waren, haben wir

den Nachmittag mit Muffins und kühlen Getränken ausklingen lassen.

Die Kinder waren so begeistert, dass sie im nächsten Jahr gerne wieder mitmachen möchten.

Der NaturFreundeverein bedankt sich herzlich bei den Teilnehmer/innen sowie bei dem Organisationssteam.

Schwarzwaldverein Gernsbach

Mittwoch, 07. September 2016

Wir treffen uns um 08.45 Uhr am Bahnhof Gernsbach, fahren mit dem Bus zum Leopoldsplatz nach Baden Baden. Von dort führt die Wanderung mit Rainer auf dem Ortenauer Weinpfad zur Korbmatzfelsen Klinik, am Petersee vorbei, ansteigend zur Yburg. Die Mittagspause ist für ca. 12.30 Uhr in der Gaststätte "Yburg" geplant. Danach

erfolgt auf teilweise schmalen Pfaden der Abstieg, später auf breiteren Wegen durch die Weinberge nach Varnhalt, zur Rückfahrt nach Gernsbach. Unsere Rückkehr wird gegen 17.00 Uhr sein. Die Länge der Wanderung beträgt etwa 13 Kilometer, der Auf- und Abstieg ca. 400 Meter. Für weitere Nachfragen: 07222 42867.

VdK Ortsverband Murgtal

Zweiter Stammtisch - Terminänderung

Am Mittwoch, den 14.09., ab 18.30 Uhr findet unser zweiter Stammtisch im Gasthaus "Brüderlin" in Gernsbach statt. Wer kommen möchte, melde sich bitte bei unserem Vorstand, Herrn

Raymund Scudlik, Tel. 07224 650838. Zu der Veranstaltung sind **alle Mitglieder der Ortsvereine Murgtal** recht herzlich eingeladen. Auch Gäste sind hierzu immer gerne willkommen.

Die nächsten Spiele

So., 04.09.16

13:15 Uhr Herren OSV Rastatt 2 :
FC Weisenbach 2

15:00 Uhr Herren OSV Rastatt :
FC Weisenbach

Do., 08.09.16

18:30 Uhr B-Junioren Bezirksfreundschaftsspiele SGM Baiersbronn : SG Weisenbach

Gesangverein Eintracht Au

Singstunde

Am Freitag, 02.09.2016, um 19.30 Uhr 1. Singstunde des gemischten Chors nach der Sommerpause im Sängenheim. Der Junge Chor hat wieder um 18.00 Uhr Probe im ehemaligen Auer Kindergarten. Wir freuen uns jederzeit über neue Stimmen! Probiert es doch einfach mal aus. Kontakt: info@jucho-eintracht-au.de

Heimatspflegeverein Weisenbach

Traditioneller Kelterhock

Am vergangenen Wochenende hatten wir wiederum, allerdings bei hohen Temperaturen, zu einem stimmungsvollen und gemütlichen Hock in der ehemaligen Kelter eingeladen. Am Samstagabend unterhielt vortrefflich der Alleinunterhalter Peter Faißt aus Baiersbronn, gelegentlich begleitet von Roland Hürst, die zahlreichen Gäste.

Zur Mittags-, Kaffee- und Vesperzeit am Sonntag freuten wir uns über einen guten Besuch. Interesse fanden die Filmvorführungen über das 6. Weisenbacher Straßenfest im Ortsteil Au von Paul Krieg.

Wir möchten uns ganz herzlich bei den zahlreichen Hockbesuchern bedanken. Dankeschön sagen wir Richard Strobel für den Blumenschmuck, den Helfern im Wirtschaftsbereich sowie den Spendern von Kuchen.

Musikverein Weisenbach

Herbsttermine

Am heutigen Donnerstag findet um 19.30 Uhr die erste Musikprobe nach der Sommerpause statt, anschließend gemeinsamer Besuch des Salatbuffets im Vereinslokal „Grüner Baum“.

Am Samstag, 3. September, Treffpunkt um 15.15 Uhr im Pfarrgarten zur musikalischen Umrahmung der Hochzeit von Nadine und Sebastian.

Am Samstag, 10. September, lädt der Musikverein Bermersbach anlässlich seines 125-jährigen Bestehens zu „Vlado Kumpan und seinen Musikanten“ in die Murghalle nach Forbach ein.

Unsere Teilnahme am Vereinspokalschießen des Schützenvereins erfolgt am Donnerstag, 22. September; nach der Musikprobe gemeinsamer Besuch des Schützenhauses.

Am Sonntag, 25. September, von 17.30 bis 19.30 Uhr Auftritt beim Oktoberfest des Gasthauses „Grüner Baum“.

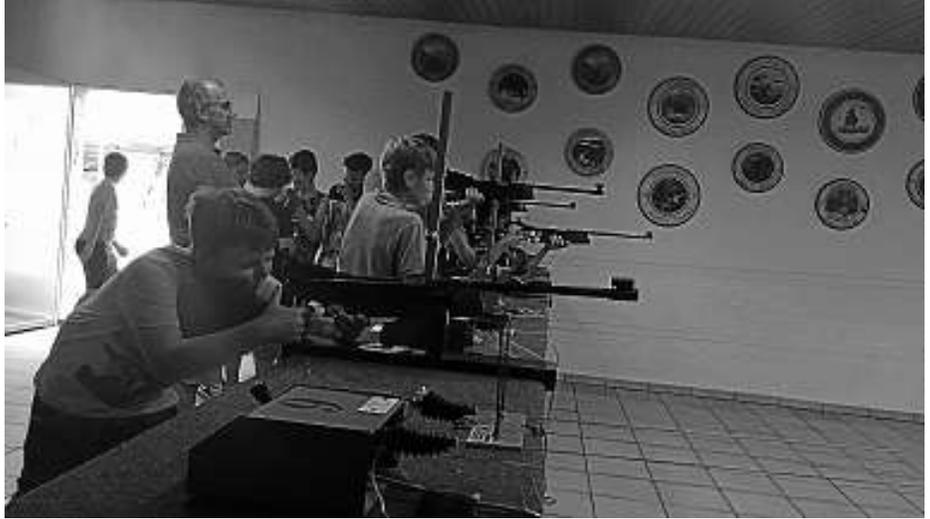
Vom 30. September bis 2. Oktober findet unser Hüttenaufenthalt im Else-Stolz-Heim statt.

Am „Patroziniumssonntag“, 16. Oktober, begleiten wir musikalisch den gemeinsamen Kirchengang und die sich an den Festgottesdienst anschließende Prozession.

Schwimmbadverein Latschigbad Weisenbach

Einladung zur Beachparty

Am Samstag, 3. September 2016, laden wir ab 20.30 Uhr zu einer Beachparty mit Mac's und Fireworks & Fairytales in das Latschigbad Weisenbach ein. Der Eintritt zur Beachparty beträgt 5 EUR. Ab 14.00 Uhr gibt es an diesem Samstag Kaffee und Kuchen. Selbstverständlich ist auch am Abend für Bewirtung gesorgt. Nutzen Sie die Gelegenheit und gönnen Sie sich einen entspannten Nachmittag / Abend in unserem Latschigbad. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher. Aktuelles immer auf unserer Homepage: www.latschigbad-weisenbach.de



Schützenverein Weisenbach

Sommerbiathlon

Im Rahmen des diesjährigen Sommerferienprogrammes der Gemeinde Weisenbach veranstaltete der Schützenverein einen Sommerbiathlon. Zu Beginn wurde den 10 Kindern der richtige Umgang mit dem Luftgewehr erklärt. Nachdem die Jungs mehrere Probeschüsse durchgeführt hatten, stand dem Biathlon-Wettbewerb nichts mehr im Wege. Aufgeteilt in zwei Gruppen, wurden zuerst fünf Schuss abgegeben, be-

vor die jeweiligen Schützen von der Luftgewehrhalle aus auf die Rennstrecke starteten. Für jeden Fehlschuss musste eine kleine Strafrunde gelaufen werden. Danach waren nochmals fünf Schuss abzugeben. Erst dann erfolgte für die Schützen die läuferische Schlussrunde. Die jungen Sportler waren engagiert bei der Sache und hatten großen Spaß. Im Anschluss gab es Grillwürste und Getränke.



LAG Obere Murg

Terminkalender

Aktuell:
www.lag-obere-murg.de oder www.springen-mit-musik.com
Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rastattertv.de/leichtathletik
Meldungen an Birgit Mungenast (Meldeschluss siehe Klammer)

03.09. Essen: Deutscher Endkampf mit dem LAG-Team M70

04.09. Bermersbach: Int. Fünfkampf und Meilenlauf,
Beginn: 13.45 Uhr
Alle Fünfkampfdisziplinen auch als Einzeldisziplinen

10.09. Weisenbach: Stabhoch,
Beginn: 10.30 Uhr

Wahlfünfkampf

Alle Wettkampftermine siehe Aushang Sportplatz Weisenbach, Langenbrand und Bermersbach und auf der Homepage „Springen mit Musik“.

Wanderung auf dem Glücksweg

Am Donnerstag, den 08.09.2016, treffen wir uns um 12.45 Uhr mit Pkw bei der Festhalle (Bildung von Fahrgemeinschaften) und fahren nach Bermersbach. Dort werden wir einen kurzen Spaziergang durch die Dahlienallee zu den Giersteinen unternehmen, bevor wir uns um 14.00 Uhr mit unseren Wanderfreunden aus Bermersbach beim Feuerwehrhaus treffen. Wir wan-

dern gemeinsam auf dem Glücksweg zum alten Sportplatz zum Grillen. Das Grillgut ist mitzubringen und wird vor der Wanderung abgegeben. Brot und Getränke werden besorgt. Gehzeit ca. zwei Stunden. Wanderstöcke sind empfehlenswert. Rückfragen bei Doris Gerstner, Tel. 07224 9948250. Hierzu sind Mitglieder und Wanderfreunde recht herzlich eingeladen.

Turnverein Au, Abt. Ski

Mountain-Bike-Training

Wegen der bereits früher eintretenden Dunkelheit findet unser Training bereits ab 17.30 Uhr statt.

Wie üblich treffen wir uns bei dem Feuerwehrgerätehaus in Au.

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au
03.09.2016 bis 11.09.2016

Samstag, 3. September

14.00 WB Trauung des Brautpaares
Nadine Büchner und Sebastian Karcher

Sonntag, 4. September

10.15 WB Hl. Messe, für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde * für Albrecht Wörner und für alle verstorbenen Angehörigen

13.30 AU Rosenkranzgebet

14.00 WB Rosenkranzgebet

Dienstag, 6. September

8.00 AU Rosenkranzgebet

Mittwoch, 7. September

8.30 AU Hl. Messe fällt aus!!

Donnerstag, 8. September

18.30 WB Hl. Messe

Freitag, 9. September

8.00 WB Rosenkranzgebet

8.00 AU Rosenkranzgebet

Samstag, 10. September

14.00 WB Trauung des Brautpaares
Sandra Lehmann und Daniel Miles

14.30 AU Trauung des Brautpaares
Monja Apel und Stefan Witkowski

Sonntag, 11. September

10.15 WB Hl. Messe, mit Totengedenken für Jürgen Lang und mit Totengedenken für Ka-

tharina Marth * für Brigitte Kast * mit Totengedenken für Walter Hürst und für Irma Hürst geb. Tesar

13.30 AU Rosenkranzgebet

14.00 WB Rosenkranzgebet

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro Weisenbach ist am Dienstag, den 13.09. und 20.09.2016 geschlossen.

Pilgerkreuz wird

nach Maria Linden getragen

Am Sonntag, 18. September, findet unsere Pfarrwallfahrt nach Maria Linden in Ottersweier statt. Schon seit Generationen besteht diese schöne Tradition, ausgehend von der Pfarrgemeinde St. Johannes Baptista in Forbach und übergreifend auf unsere ganze Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach. Nun kam der Gedanke auf, in diesem Jahr ein Pilgerkreuz von verschiedenen Teilnehmerinnen/Teilnehmern mitzutragen als Sinnbild für die vielfältigen Sorgen und Nöte der Menschen in unserer Seelsorgeeinheit. Am kommenden Wochenende und die Woche darauf wird das Kreuz in den Gottesdiensten vorgestellt. Es handelt sich um ein schlichtes, nicht zu großes und schweres Kreuz, das „geschultert“ werden soll. Die Gottesdienste sind:

- am 3. September in Langenbrand
- am 4. September in Weisenbach
- am 10. September in Bermersbach
- am 11. September in Forbach

Anmeldeformulare für die Fahrt bis

zum Wiedenfelsen (Teilstrecke) oder am Nachmittag zum Wallfahrtsamt um 16.00 Uhr liegen an den Schriftenständen unserer Kirchen aus. Es wäre schön, wenn viele Gläubige daran teilnehmen würden.

Katholische Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

Jahreswanderung

Die diesjährige Jahreswanderung findet am Donnerstag, den 15.09.2016 statt. Los geht es mit dem Eilzug um 09.08 Uhr am Bahnhof in Weisenbach nach Gaggenau. Von dort aus mit dem Bus nach Moosbronn. Von Moosbronn aus wandern wir nach Bernbach, Mittelberg und wieder zurück nach Moosbronn, wo wir dann einkehren und uns stärken werden. Die Wanderung dauert ungefähr dreieinhalb Stunden und es sind ca. 10 km zu gehen. Die Rückkehr von Gaggenau nach Weisenbach ist mit der Bahn um 18.38 Uhr geplant. Bei Fragen steht Karola Hasenohr gerne zur Verfügung.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Samstag, 03. September:

14.00 Uhr Trauung des Brautpaares Simone und Andreas Wahser und Taufe des Kindes Alessandro Wahser

Sonntag, 04. September:

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen der Kinder Lina Haitzler und Emily Zimehl (Pfarrerin M. Eger)

Parteien

CDU-Gemeindeverband

Öffentlicher Ortsteilspaziergang und Eröffnung des Bürgerbüros

Der CDU-Gemeindeverband lädt die Bevölkerung zum diesjährigen öffentlichen Ortsteilspaziergang am Montag, 17. Oktober, recht herzlich ein. Treffpunkt ist um 18 Uhr „Am Zimmerplatz“. Unsere Landtagsabgeordnete Sylvia Felder hat ihre Teilnahme zugesagt. Nähere Informationen zum Ablauf folgen. Darüber hinaus lädt Frau Felder, MdL, zur Eröffnung ihres „Bürgerbüros“ am Samstag, 10. September, in der Zeit von 10:30 bis 14 Uhr recht herzlich ein. Gegen 11 Uhr findet die Einweihung mit Dekan Josef Rösch und Pfarrer Ulrich Eger statt. Das Bürgerbüro ist in Gernsbach, Eisenlohrstraße 16, fußläufig zur Stadtbahn und barrierefrei erreichbar. Das Bürgerbüro dient für die Arbeit im Wahlkreis Rastatt, als Anlaufstelle und zur Begegnung mit Bürgerinnen und Bürgern.

Ferienprogramm

Nr. 20 Spiele-Olympiade

Samstag, 03. September 2016

Heute könnt ihr bei einem Spieleparcours eure Geschicklichkeit testen. Im Anschluss daran werden die geschicktesten Spieler geehrt.... Für das leibliche Wohl der Mitspieler wird bestens gesorgt...

Teilnehmen dürfen: Kinder von 6 bis 12 Jahren
Zeit: Von 14 bis 17.30 Uhr
Wo: Ehemaliger Kindergarten in Au
Kosten: 3 €
Veranstalter: Junger Chor des Gesangsvereins „Eintracht“ Au, Sabrina Steinberger, Tel. 65 82 48



Nr. 21 Boule-Turnier

Dienstag, 06. September 2016

Wer kommt mit seiner Boule-Kugel der kleinen Kugel wohl am nächsten?... Beim Boule-Turnier an der Boule-Anlage beim Weisenbacher Sportplatz habt ihr die Möglichkeit, euer Können zu testen.



Teilnehmen dürfen: Kinder ab 8 Jahren
Zeit: 15 bis ca. 18 Uhr
Treffpunkt: Boule-Anlage Sportplatz am Sennel
Kosten: - Keine -
Veranstalter: Freizeitclub Weisenbach Susanne Dörrer, Tel. 67 68 7